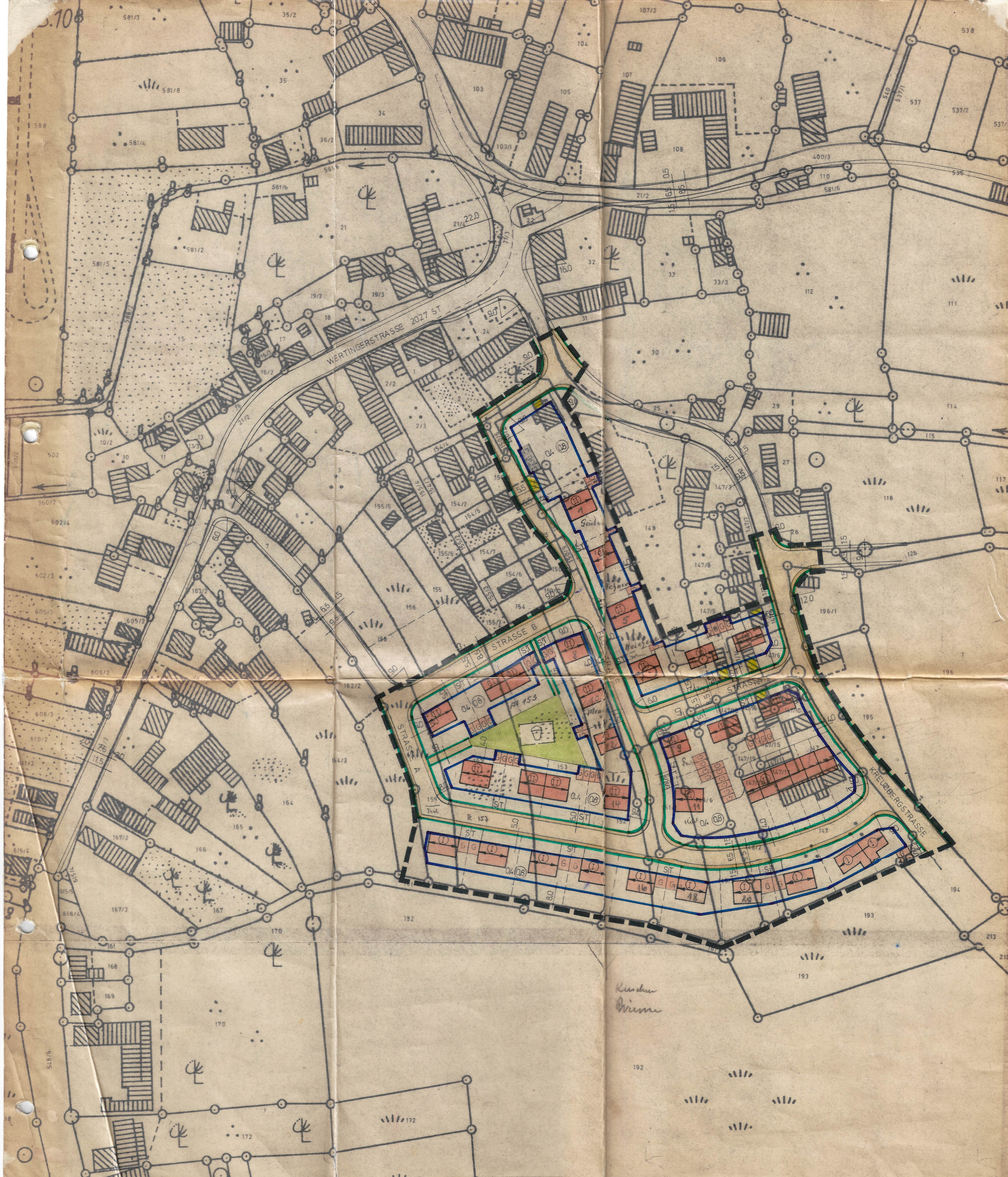




ZEICHENERKLÄRUNG

a) für die Festsetzungen

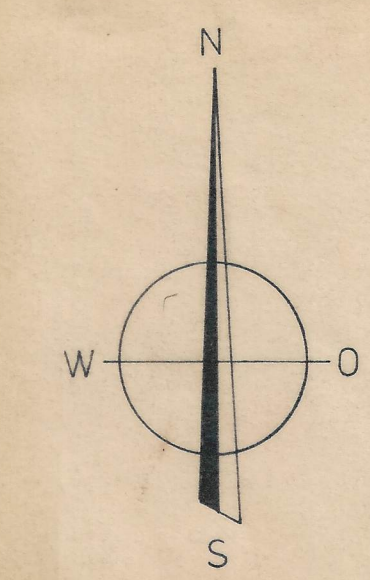
- (II | I) Zahl der Vollgeschosse zwingend
- 04 Grundflächenzahl
- (0.5 | 0.8) Geschossflächenzahl
- ↔ Firstrichtung
- Baugrenze
- ▨ Straßenverkehrsflächen mit Unterteilung (Gehweg - Straße)
- Straßenbegrenzungslinie, Begrenzung sonstiger Verkehrsflächen
- 15 || 6.0 || 15 Maßangabe
- ST Stellplätze
- G Garagen
- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches
- ☐ Öffentliche Grünfläche - Kinderspielplatz

b) für die Hinweise

- Bestehende Grenzen
- - - Vorschlag für die Teilung der Grundstücke
- ▨ Vorschlag zur Situierung neues Gebäude
- ▨ Vorhandene Hauptgebäude
- ▨ Vorhandene Nebengebäude
- ▨ Abbruch zur gegebenen Zeit
- Entwässerungsleitung

GEMEINDE BUTTENWIESEN
LANDKREIS WERTINGEN

BEBAUUNGSPLAN
M 1:1000



FÜR DAS GEBIET:
VON DER KREUZBERG-
STRASSE IM OSTEN
BIS ZUR STRASSE A
IM WESTEN
VON DER FLURSTSTR
IM NORDEN BIS ZUM
ANWANDWEG IM SÜ-
DEN

ARCHITEKT BDA
ALOIS STROHMAYR
STADTBERGEN DEN, 9.2.1972



Der Entwurf des Bebauungsplanes wurde mit der Begründung gemäß § 2 Abs. 6 BBauG vom 23.02.72 bis 25.03.72 in Buttenwiesen öffentlich ausgestellt.
Buttenwiesen, den 25.03.72
Bürgermeister

Die Gemeinde Buttenwiesen hat mit Beschluß des Gemeinderats vom 18.04.72 den Bebauungsplan gemäß § 10 BBauG als Satzung beschlossen.
Buttenwiesen, den 18.04.72
Bürgermeister

Das Landratsamt Dillingen a.d. Donau hat den Bebauungsplan mit xxxxxxxxxx Bescheid vom 24.10.1972 Nr. IV-610/6-72 gemäß § 11 Abs. 1 Nr. 1 BauzG genehmigt.
Dillingen/Donau, den 24.10.72
(Dr. Schweiger)
Landrat

Der beschriebene Bebauungsplan wurde mit Beschluss vom 2.11.1972 bis 15.11.1972 in Buttenwiesen gemäß § 12 Satz 1 BBauG öffentlich ausgestellt. Die Genehmigung und die Auslegung sind am 6.11.1972 ortsüblich durch Ausschuss bekanntgemacht worden. Der Bebauungsplan ist damit nach § 12 Satz 3 BBauG rechtsverbindlich.
Buttenwiesen, den 16. November 1972
Bürgermeister